

## AB 1 Was geschah in der Kirche?

M 1

Tatort Biberach: Ein Verbrechen am hellichten Tag!?

Der folgende Text entstammt den Erinnerungen des Biberacher Priesters Heinrich von Pflummern. Er berichtet, was sich im Juni 1531 ereignete.

*„Item (auch; außerdem) man hat die Kirchen (...) ausgeräumt, auch alle Altäre zerrissen (...).*

*Item die (Bilder) und Heiligen sind (...) verschlagen und (zu Brennholz zerlegt) und auf den Zimerespach (Zimmerplatz) geführt, den Leuten geben zum Verbrennen.*

*Item (die Statue/Bild der Maria) inmitten der Kirche, sagt man, (...) lag in einem Schweinestall, (...) ihr das Haupt (der Kopf) abgeschlagen worden.*

*Item der Palmessel<sup>1</sup> und der Herrgott darauf hat Michel Rocher, der Bader, verbrennt, hat ihn vorher auf seinen (Dachboden/Bühne), (...) trieb sein Gespött (hat sich darüber lustig gemacht) damit und sagte, man sollte kommen, er werde ein gutes, warmes Bad damit machen. (...) Der Rocher starb bald darauf.*

*Item man hat auch (viele) dennoch aus der Kirche lassen tragen, was ihnen und den Ihren ist gewesen (gehörte).“*

(Schilling, Andreas: Zeitgenössische Aufzeichnungen des Weltpriesters Heinrich von Pflummern. Freiburg/Breisgau 1875. S. 189; 203ff.; Anmerkungen zum Teil von Diemer, Kurt, in: Diemer: „und nahm die Lutherei täglich zu, Biberach 2017, S.32f.; sprachlich bearbeitet)



B 8: Modell der Stadtkirche, wie sie vor dem Brand von 1584 aussah. (© Frank Rostock, Museum Biberach)

### Arbeitsauftrag:

- 1.) Lies den Text aufmerksam durch und gib in eigenen Worten wieder, was sich in Biberach ereignet hat.
- 2.) Gehe detektivisch vor: Wer könnte hinter der Tat stecken? Warum wurde die Tat begangen (Tatmotiv)?

<sup>1</sup> Esel mit Christusfigur; diese wurde zur Erinnerung an Jesu Einzug in Jerusalem an Palmsonntag feierlich in einer Prozession mitgetragen.

## **AB 1 Was geschah in der Kirche?**